



Die Schriften der Heinrich-Böll-Stiftung

*«Bücher, Tatsachen, sie sind immer nur –
sind es bestenfalls – Teile von oder Schlüssel
zu Wirklichkeiten, sie öffnen Wirklichkeiten,
wie man Türen zu Gebäuden öffnet, damit der Eintretende
sich darin umsehe.»*

Heinrich Böll

2009/10

DIE SCHRIFTEN DER HEINRICH-BÖLL-STIFTUNG

Zu den Aufgaben bzw. Tätigkeiten der Heinrich-Böll-Stiftung gehört auch die Herausgabe von Publikationen. Dabei bilden die Bücher der Stiftung den Kern ihrer Publikationspraxis. Sie erscheinen weitgehend in Zusammenarbeit mit Verlagen – z.B. bei Suhrkamp, im oekom verlag oder VSA-Verlag. Mit ihren Veröffentlichungen legt die Heinrich-Böll-Stiftung Zeugnis ab über ihre Arbeit, dokumentiert wichtige Konferenzen, Seminare und Werkstattgespräche und wirkt als nicht zu unterschätzender Teil von Projekten und Kampagnen in die Öffentlichkeit hinein.

Darüber hinaus sucht sie durch ihre Schriften die Auseinandersetzung mit aktuellen politischen Themen. Zu diesem Zweck sind einige Schriftenreihen konzipiert worden, die das gesamte Themenspektrum der Stiftung umfassen.

Die meisten dieser Publikationen können auch von der Website der Stiftung **www.boell.de** heruntergeladen werden. Ebenso können die Bücher dort bestellt werden. Jede Veröffentlichung stellt ein eigenes kleines Projekt im Rahmen der gesamten Stiftungsarbeit dar. Auch mit ihren Schriften will die Heinrich-Böll-Stiftung versuchen, ihrem Namensgeber gerecht zu werden: sich einzumischen, um realistisch zu bleiben.



Böll.Thema 2/2009

Mit Beiträgen von Lili Fuhr & Tilman Santarius, Peter Burnell, Barbara Unmüßig, Ralf Fücks, Katrin Kraus & Konrad Ott, Nick Reimer, Chen Jiliang & Kimiko Suda, Sanjay Vashist u.a.

Klimawandel und Gerechtigkeit

Auf dem Weg nach Kopenhagen

Böll-Thema – das Magazin der Heinrich-Böll-Stiftung
Berlin 2/2009, 36 Seiten

Gerechtigkeit ist zur Schlüsselkategorie in den Klimaverhandlungen geworden. Doch was ist gerecht? Wie fair ist fair genug? Brauchen wir neue Institutionen, um den nötigen Geldtransfer von Norden nach Süden zu verteilen? Und trifft die Erderwärmung Frauen und Männer unterschiedlich hart? Dies sind nur einige der Fragen, die in *Böll.Thema* aufgegriffen werden.

Zuletzt erschienen (nur noch als Download erhältlich):

- Green New Deal
- Menschenrechte sind nicht teilbar
- What's left. Mit wem geht die neue Zeit?
- Biodiversität. Bedrohung und Erhalt
- Die neue Welt(un)ordnung. Außenpolitik nach Ende des Kalten Krieges

Böll.Thema erscheint dreimal im Jahr. Jedes Heft bietet zu einem aktuellen Schwerpunkt eine Auswahl an Texten internationaler Autorinnen und Autoren. Die Stiftung will damit Debatten anregen und Denkanstöße liefern, auch über das grüne Spektrum hinaus.

Das nächste Heft erscheint im Dezember 2009 zum Thema «Investieren in die Zukunft».

Bestellung, kostenfreies Abo oder Download unter
www.boell.de/thema

1 Globalisierung und nachhaltige Entwicklung



*Das Buch dokumentiert eine Suchbewegung, die in die richtige Richtung weist. Anknüpfungspunkte für Debatten könnten viele Gruppen der Gesellschaft finden, und mit Ausnahme kategorischer Wirtschaftsliberaler auch politische Parteien. **DIE ZEIT***

Wem gehört die Welt?

Zur Wiederentdeckung der Gemeingüter
Hrsg. von Silke Helfrich und Heinrich-Böll-Stiftung
im oekom verlag
München 2009, 288 Seiten, 24,90 Euro
ISBN 978-3-86581-133-2

Auf den ersten Blick haben Wasser und Wissen, Erbgut und Atmosphäre nichts gemeinsam. Was sie aber eint, ist, dass sie zum Nötigsten für ein menschliches Leben gehören. Doch sie gehen der Gesellschaft immer mehr verloren, weil sie privatisiert und der allgemeinen Verfügung entzogen, missbraucht oder unbezahlbar werden. Die Welt gehört nicht mehr allen, sie wird eingezäunt und kommerzialisiert – zu unserem Schaden. Davon zeugen die weltweiten Konflikte über die Trinkwasserversorgung, den Zugang zu neuen Technologien oder den Umgang mit Regenwäldern. Wir stehen an einem Scheidepunkt, an dem ein neuer Blick auf unsere gemeinsamen Besitztümer erforderlich ist.

Dieses Buch will diesen neuen Blick ermöglichen. Es zeigt die Vielfalt unserer Gemeingüter – und welch ungeheures Potenzial in ihnen steckt. Es macht uns vertraut mit Dingen wie Creative Commons, Slow Food und der Wissensallmende. Und es skizziert durch praktische Beispiele den Weg, wie Nachhaltigkeit, Gerechtigkeit und Demokratie durch Gemeingüter auf Dauer erhalten oder erreicht werden können.

Mit Beiträgen von David Bollier, Elinor Ostrom, Richard Stallman, Sunita Narain, Ulrich Steinvorth, Peter Barnes, Oliver Moldenhauer, Pat Mooney und vielen anderen.



*Barnes' Erkenntnisse sind jetzt auf Deutsch erschienen, und sie zielen auf nicht weniger als auf eine neue Entwicklungsstufe des Kapitalismus. **DIE ZEIT***

Kapitalismus 3.0

Ein Leitfaden zur Wiederaneignung der Gemeinschaftsgüter

Von Peter Barnes

Hrsg. von der Heinrich-Böll-Stiftung im VSA-Verlag

Berlin 2008, 208 Seiten, 18,80 Euro

ISBN 978-3-89965-312-0

Unser Wirtschaftssystem hat große Erfolge zu verzeichnen: Es hat Wohlstand geschaffen, Arbeiten erleichtert, Krankheiten besiegt, Mobilität geschenkt. Und doch werden seine Nachteile immer deutlicher: Viele Menschen werden ärmer, Ressourcen rücksichtslos ausgebeutet, ganze Landstriche dem kurzzeitigen Profit geopfert, die Tier- und Pflanzenwelt dezimiert. Unsere Art zu wirtschaften muss sich ändern, wenn wir die Erfolge sichern, den Reichtum der Natur retten und den zukünftigen Generationen die Chance auf ein würdiges Leben geben wollen. Die Lösung wird weder in mehr Privatisierung und Deregulierung noch in Planwirtschaft und Verstaatlichung liegen. Sie wird in der Sicherung und Stärkung der *Gemeingüter* zu finden sein, also jener natürlichen Reichtümer, die uns nicht individuell, sondern als Mitglieder einer Gemeinschaft gehören. Und es wird neue Regeln und Institutionen brauchen, um unsere Wirtschaftsweise für das 21. Jahrhundert tauglich zu machen – und gerechter.

Der Autor Peter Barnes ist Unternehmer und Publizist. Er hat verschiedene erfolgreiche Firmen gegründet und war auch als Korrespondent von *Newsweek* und *The New Republic* tätig. Gegenwärtig ist er Senior Fellow am Tomales Bay Institute in Point Reyes Station, Kalifornien.



Diesem Buch sind viele Leserinnen und Leser zu wünschen – gerade vor dem Hintergrund anhaltend schlechter Nachrichten von Wissenschaftlern und humanitären Organisationen, nach denen die Erde sich viel schneller erwärmt als angenommen und die Zahl der Opfer von Naturkatastrophen immer stärker steigt. Denn es vermittelt die Zuversicht, die notwendig ist, um zu handeln.

*Und es macht zugleich klar, dass es höchste Zeit ist und sich die Menschheit ein Scheitern der Klimaverhandlungen in Kopenhagen schlicht nicht leisten kann. **WELT-SICHTEN. Magazin für globale Entwicklung und ökumenische Zusammenarbeit***

Zur Lage der Welt 2009

Ein Planet vor der Überhitzung

Hrsg. vom Worldwatch Institute in Zusammenarbeit mit der Heinrich-Böll-Stiftung und Germanwatch im Verlag Westfälisches Dampfboot

Münster 2009, 320 Seiten, 19,90 Euro

ISBN 978-3-89691-765-2

Der Klimawandel ist die größte Herausforderung für die Menschheit. Steigende Temperaturen und Tropenstürme, Überschwemmungen und Missernten, Wassermangel und politische Unruhen sind weitgehend die Folgen unseres Lebensstils in den Industrienationen – sie treffen aber besonders die Menschen in den armen Regionen der Erde. Die kommenden Jahre werden entscheidend sein, um den Klimawandel einzudämmen, die Widerstandsfähigkeit von Gesellschaften und Ökosystemen zu stärken und den am schlimmsten Betroffenen eine Perspektive zu geben. Allerdings müssten die Treibhausgase deutlich gesenkt werden. Mit welchen Technologien, Verhaltensweisen, Institutionen und Abkommen können wir dies erreichen? Welche Möglichkeiten bieten zum Beispiel die Forst- und die Landwirtschaft, um den Gehalt von Kohlendioxid in der Luft zu reduzieren? Noch ist Handeln möglich. Was getan werden muss, das beschreibt der Bericht *Zur Lage der Welt 2009* des renommierten Worldwatch Institute in Washington in seinem sechsundzwanzigsten Jahr.

Zur Lage der Welt ist ein jährlich erscheinender Report des Worldwatch Institute in Washington. Diese Berichte sind seit vielen Jahren richtungsweisend in der Diskussion über eine nachhaltige Entwicklung. Das weltweite Ansehen hat sich das Worldwatch Institute durch seine präzisen Analysen, die Aktualität der Themen und nicht zuletzt durch sein Engagement für neue Ansätze und Sichtweisen erworben. Zum sechsten Mal erscheint *Zur Lage der Welt* in Kooperation mit der Heinrich-Böll-Stiftung und Germanwatch.

Zur Lage der Welt 2008

Auf dem Weg zur nachhaltigen Marktwirtschaft?

Münster 2008, 336 Seiten, 19,90 Euro

ISBN 978-3-89691-743-0

Zur Lage der Welt 2007

Der Planet der Städte

Münster 2007, 336 Seiten, 19,90 Euro

ISBN 978-3-89691-653-2

Zur Lage der Welt 2006

China, Indien und unsere gemeinsame Zukunft

Münster 2006, 324 Seiten, 19,90 Euro

ISBN 3-89691-628-9

Zur Lage der Welt 2005

Globale Sicherheit neu denken

Münster 2005, 352 Seiten, 19,90 Euro

ISBN 3-89691-614-9

Zur Lage der Welt 2004

Die Welt des Konsums

Münster 2004, 348 Seiten, 19,90 Euro

ISBN 3-89691-570-3

Zur Lage der Welt 2003

Münster 2003, 324 Seiten, 19,90 Euro

ISBN 3-89691-537-1

Wege aus der Klimafalle

Neue Ziele, neue Allianzen, neue Technologien – was eine zukünftige Klimapolitik leisten muss

Hrsg. von der Heinrich-Böll-Stiftung und Hermann E. Ott im oekom verlag

München 2008, 232 Seiten, 19,90 Euro

ISBN 978-3-86581-088-5

Mythos Atomkraft. Ein Wegweiser

Hrsg. von der Heinrich-Böll-Stiftung

Berlin 2006, 384 Seiten, 6 Euro

ISBN 3-927760-51-X

ABC der Globalisierung

Hrsg. vom Wissenschaftlichen Beirat von attac in Kooperation mit der Heinrich-Böll-Stiftung und der tageszeitung

Erschienen im VSA-Verlag

Hamburg 2006, 3. Auflage, 250 Seiten, 10 Euro

ISBN 3-89965-139-1

König Kunde ruiniert sein Land

Von Bernhard Pötter. Erschienen im oekom verlag in Zusammenarbeit mit der Heinrich-Böll-Stiftung

München 2006, 156 Seiten, 14,80 Euro

ISBN 3-936581-92-4

2 Internationale Politik



Demokratie ist eine gute Sache.

Yu Keping

Wie China debattiert

Neue Essays und Bilder aus China

Hrsg. von der Heinrich-Böll-Stiftung

Berlin 2009, 200 Seiten, zahlreiche Photographien

Unkostenbeitrag: 10 Euro

ISBN 978-3-86928-009-7

China erhitzt die Gemüter. Für die einen ist es ein Land des schwierigen Umbruchs, das den wirtschaftlichen Erfolg sucht und sich langsam der Demokratie öffnet; für die anderen ist es ein autoritärer Staat, der die Rechte von Minderheiten und Regimegegnern mit Füßen tritt. Tatsächlich wird über die notwendigen politischen und wirtschaftlichen Reformen in China zunehmend auch öffentlich und kontrovers debattiert. Die Akteure und Inhalte dieser Debatten sind außerhalb Chinas allerdings kaum bekannt. Das wird sich mit diesem Sammelband ändern. Er stellt einige kritische chinesische Intellektuelle mit aktuellen, anregenden Essays in deutscher Erstveröffentlichung vor. Alle Texte sind in China publiziert worden und haben die politischen Debatten stark beeinflusst.

Mit Beiträgen von Xu Youyu, Cui Weiping, Qin Hui, Fu Guoyong, Li Changping, He Weifang, Yu Jianrong, Zhan Jiang, Hu Angang, Liu Junning und Yu Keping.



Die deutsche Fassung erscheint Ende 2009.

Afghanistan's Parliament in the Making

Gendered Understandings and Practices of Politics
in a Transitional Country

By Andrea Fleschenberg. Edited by the Heinrich Böll Foundation
in cooperation with UNIFEM

Berlin 2009, 192 pages

ISBN 978-3-86928-006-6

The involvement of women in Afghanistan's public life is decreasing. Attacks, vigilantism, and legal processes that contradict the basic principles of human and women's rights are the order of the day. The security situation is worsening in step with the disenchantment arising from the lack of results and functional shortcomings of existing democratic structures. In the face of such difficulties, we often forget who should create the legal underpinnings for the power in Afghanistan: the women and men in parliament who are working to build a state in these turbulent times of transition. To what extent will these elected representatives succeed in creating alternatives to established traditional power structures? What are the obstacles they face? What kinds of networks or caucuses are they establishing? This book, which is based on interviews of male and female members of parliament held in Kabul in 2007 and 2008, examines the realities of parliamentary work in Afghanistan. It shows how varied and coercive the patterns of identification prevalent in Afghanistan can be, and it provides a rare opportunity to gain insights into the self-images and roles of women in parliament.

Serbien nach den Kriegen

Hrsg. von Jens Becker und Achim Engelberg in Zusammenarbeit mit der Heinrich-Böll-Stiftung im Suhrkamp Verlag
Frankfurt 2008, 352 Seiten, 13 Euro
ISBN 978-3-518-12482-6

Souveränität, Recht, Moral

Die Grundlagen politischer Gemeinschaft
Hrsg. von Tine Stein, Hubertus Buchstein und Claus Offe
Erschienen in Zusammenarbeit mit der Heinrich-Böll-Stiftung im Campus Verlag
Frankfurt/New York 2007, 344 Seiten, 37,90 Euro
ISBN 978-3-593-38339-2

Christentum und Demokratie

Hrsg. von Manfred Brocker und Tine Stein. Erschienen in Zusammenarbeit mit der Heinrich-Böll-Stiftung im Verlag Wissenschaftliche Buchgesellschaft
Berlin 2006, 256 Seiten, 49,90 Euro
ISBN 978-3-534-20055-9

Die Zukunft des Völkerrechts in einer globalisierten Welt

Hrsg. von der Heinrich-Böll-Stiftung im Nomos Verlag
Baden-Baden 2006, 238 Seiten, 19,90 Euro
ISBN 3-8329-1812-4

Zu wissen, dass du noch lebst

Kinder aus Tschetschenien erzählen
Hrsg. von Memorial und der Heinrich-Böll-Stiftung im Aufbau Verlag
Berlin 2006, 266 Seiten, 8,95 Euro
ISBN 3-7466-7055-1

Die reale und die imaginierte Ukraine

Von Mykola Rjabtschuk. Mit einem Nachwort von Wilfried Jilge
Erschienen in Zusammenarbeit mit der Heinrich-Böll-Stiftung im Suhrkamp Verlag
Frankfurt/M. 2005, 176 Seiten, 9 Euro
ISBN 3-518-12418-8

Srebrenica – Erinnerung für die Zukunft

Mit Beiträgen u.a. von Vaclav Havel, Madeleine Albright, Marieluise Beck, Chris Keulemans, Slavenka Draculic und Susan Sontag

Hrsg. von der Heinrich-Böll-Stiftung

Berlin 2005, 192 Seiten, 6 Euro

ISBN 3-927760-50-1

Von Gaza nach Genf

Die Genfer Friedensinitiative von Israelis und Palästinensern

Von Reiner Bernstein in Zusammenarbeit mit der

Heinrich-Böll-Stiftung Erschienen im Wochenschau Verlag

Schwalbach/Ts. 2005, 184 Seiten, 19,80 Euro

ISBN 3-89974236-2

Towards Good Society

Civil Society Actors, the State, and the Business Class in

Southeast Asia – Facilitators of or Impediments to a Strong, Democratic, and Fair Society?

Edited by the Heinrich Böll Foundation

Berlin 2005, 256 Seiten, kostenfrei

Diaspora, Öl und Rosen

Zur innenpolitischen Entwicklung in Armenien, Aserbaidschan und Georgien

Hrsg. von der Heinrich-Böll-Stiftung

Berlin 2004, 256 Seiten, 8 Euro

ISBN 3-927760-48-X

Der Krieg im Schatten – Rußland und Tschetschenien

Hrsg. von Florian Hassel in Zusammenarbeit mit der

Heinrich-Böll-Stiftung im Suhrkamp Verlag

Frankfurt/M. 2003, 3. Auflage, 258 Seiten, 11 Euro

ISBN 3-518-12326-3

3 Wirtschaft und Soziales



Es müssen neue Wege beschritten werden, um allen Bürgern Zugang zu Kapitaleigentum zu eröffnen und damit dem Ziel der wirtschaftlichen Chancengleichheit näher zu kommen. Ralf Fücks

Die Teilhabegesellschaft

Von Gerd Grözinger, Michael Maschke und Claus Offe

Erschienen in Zusammenarbeit mit der Heinrich-Böll-Stiftung
im Campus Verlag

Frankfurt/New York 2006, 222 Seiten, 19,90 Euro

ISBN-978-3-593-38196-1

Dass der Sozialstaat in seiner gegenwärtigen Form ein Auslaufmodell ist, darüber besteht weitgehend Konsens. Über die Alternativen wird noch gestritten. Zu den wohl provokantesten alternativen Modellen gehört die «Teilhabegesellschaft»: Jeder junge Bürger soll mit 18 Jahren als Startkapital eine steuerfinanzierte Sozialerbschaft von 60.000 Euro erhalten. So soll ihr oder ihm die Chance eröffnet werden, des eigenen Glückes Schmied zu sein. Die Finanzierung erfolgt aus der Besteuerung von Vermögen und Erbschaften. Die Autoren des Buches, Gerd Grözinger, Michael Maschke und Claus Offe, haben das in den USA entwickelte Modell auf die deutschen Verhältnisse übertragen und durchgerechnet. In weiteren Beiträgen nehmen u.a. Ralf Fücks, Hildegard Nickel und Thomas Meyer zu dem Vorschlag Stellung.

4 Bildung und Wissenschaft



*Mit einer gesetzlichen Regelung wird es entscheidend darauf ankommen, dass durch sie der Dialog aller an der Entscheidungsfindung Beteiligten nicht erschwert, sondern gefördert wird, um dem (mutmaßlichen) Willen des oder der Betroffenen in der aktuellen Situation am besten Rechnung zu tragen. **Birgit Weihrauch***

Selbstbestimmung im Dialog

Patientenautonomie – Vorsorge – Verantwortung

Hrsg. von der Heinrich-Böll-Stiftung

Berlin 2008, 128 Seiten, 6 Euro

ISBN 978-3-927760-77-6

Die Beschäftigung mit dem eigenen Tod fällt schwer. Auch wenn die meisten Menschen den Gedanken an die eigene Sterblichkeit verdrängen oder aufschieben, so werden doch viele durch Gebrechen oder Krankheit dazu gezwungen, sich damit zu beschäftigen. Alle eint, dass sie mit Würde sterben wollen, frei von Fremdbestimmung und einer inhumanen Apparatedizin. Aus diesem Grund und weil Sterben nicht normierbar ist, braucht es vielfach individuelle Patientenverfügungen, die im vertrauensvollen Gespräch aller Betroffenen – Patienten wie Ärzten, Angehörigen wie Bevollmächtigten – entstehen können. Wie solch eine Patientenverfügung und die entsprechende gesetzliche Regelung aussehen könnten, diesen und weiteren Fragen gehen Expertinnen und Experten aus Politik, Wissenschaft und Medizin in dem Band *Selbstbestimmung im Dialog* nach.

Mit Beiträgen u. a. von Gian Domenico Borasio, H. Christof Müller-Busch, Birgitt Bender, Meinolfus Strätling, Josef Winkler und Birgit Weihrauch.

Teilhaben an Schule

Zu den Chancen wirksamer Einflussnahme auf Schulentwicklung
 Hrsg. von Thomas Rihm. Erschienen im VS Verlag in
 Kooperation mit der Heinrich-Böll-Stiftung
 Wiesbaden 2008, 362 Seiten, 39,90 Euro
 ISBN 978-3-531-15717-7

Die Freiheit zu sterben

Selbstbestimmung durch Sterbehilfe und Patientenverfügungen
 Hrsg. von der Heinrich-Böll-Stiftung
 Berlin 2007, 112 Seiten, 6 Euro
 ISBN 978-3-927760-62-2

Wissen in Bewegung

Vielfalt und Hegemonie in der Wissensgesellschaft
 Hrsg. von Sabine Ammon, Corinna Heineke und Kirsten Selbmann
 unter Mitarbeit von Arne Hintz im Velbrück Wissenschaft Verlag
 Mit Unterstützung der Heinrich-Böll-Stiftung
 Weilerswist 2007, 244 Seiten, 24 Euro
 ISBN 978-3-938808-30-6

Die Verfasstheit der Wissensgesellschaft

Hrsg. von der Grünen Akademie in der Heinrich-Böll-Stiftung
 im Verlag Westfälisches Dampfboot
 Münster 2006, 376 Seiten, 20,50 Euro
 ISBN 3-89691-619-X

Gut zu wissen – Links zur Wissensgesellschaft

*Mit Beiträgen u.a. von André Gorz, Benjamin Barber,
 Jeanette Schulz, Wolfgang Bonß, Undine Eberlein und
 Nancy Fraser*
 Hrsg. von der Heinrich-Böll-Stiftung im
 Verlag Westfälisches Dampfboot
 Münster 2002, 346 Seiten, 20,50 Euro
 ISBN 3-89691-527-4

5 Zeitgeschichte



Grünes Gedächtnis 2009

Hrsg. von der Heinrich-Böll-Stiftung

Berlin 2009, 96 Seiten, zahlreiche Abbildungen

ISBN 978-3-927760-98-1

Die dritte Ausgabe des Jahrbuchs des Archivs Grünes Gedächtnis steht ganz im Zeichen der Friedlichen Revolution von 1989. Mit Beiträgen u.a. von Irena Kukutz zur Gründung des Neuen Forums und Elisabeth Weber über die ersten Kontakte zwischen westgrüner Bundestagsfraktion und ostdeutscher Bürgerbewegung. Christoph Becker-Schaum kommentiert anhand des Gründungsdokuments die Entstehung der grünen Partei in der DDR. Darüber hinaus liefern Steffi Rönnefarth und Annegret Hünighaus Einblicke in die Archivierungsprojekte, z.B. darüber, wie die Aktenbestände der Bürgerbewegungen Bündnis 90/Die Grünen Brandenburg, Demokratie Jetzt und die Überlieferung der Volkskammerfraktion Bündnis 90/Grüne in der DDR ins Archiv Grünes Gedächtnis gelangten und wie sie archivisch bearbeitet wurden.



Ein facettenreiches Buch und eine Erinnerung nicht nur an einen Menschen, den man einmal wirklich getrost als Ausnahmefigur bezeichnen darf, sondern auch an eine Zeit, die inzwischen endlos weit zurückzuliegen scheint: die Gründungsjahre der Grünen, die Friedens-, Umwelt- und Anti-Atombewegung der 80er.
Lesart

Petra Kelly. Eine Erinnerung

Mit Essays von Ralf Fücks, Lukas Beckmann, Helmut Wiesenthal, Ulrike Poppe, Marieluise Beck und Udo Baron

Hrsg. von der Heinrich-Böll-Stiftung

Berlin 2007, 192 Seiten, über 140 Photographien, 20 Euro

ISBN 978-3-927760-68-4

Auch auf Englisch erschienen:

Petra Kelly. A Remembrance. Berlin 2008, 20 Euro

ISBN 978-927760-95-0

Petra Karin Kelly (1947–1992) war eine der bekanntesten Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens in den achtziger Jahren, eine Ikone der globalen Antiatom- und Friedensbewegung und eine Vorkämpferin für Ökologie und Menschenrechte. Sie war eigensinnig und voller Energie, faszinierend und provozierend. Das Buch zeigt anhand von vielen, zum Teil unveröffentlichten Photos die wichtigsten Stationen aus dem Leben Petra Kellys, macht verständlich, was sie geprägt hat, und bietet einen Blick auf die Gründerzeit der Grünen. Daneben werden in Auszügen aus Originaltexten Kellys nicht nur die persönlichen Motive für ihr politisches Engagement, sondern auch die Hoffnungen, Ängste und Kämpfe ihrer Zeit deutlich. Wegbegleiterinnen und Wegbegleiter sowie Nachgeborene äußern sich in kurzen Stellungnahmen zu Petra Kelly. Sechs Essays beleuchten ihr Leben und Werk.

Zivilisationsbilder

Positionen zur kulturellen und technologischen Entwicklung der Moderne

Hrsg. von der Heinrich-Böll-Stiftung u.a.

Berlin 2006, 256 Seiten, 8 Euro

ISBN 3-927760-53-6

Gegenansichten. Fotografien zur politischen und kulturellen Opposition in Osteuropa 1956-1989

Hrsg. von Heidrun Hamersky/Forschungsstelle Osteuropa der Universität Bremen in Kooperation mit der

Heinrich-Böll-Stiftung u.a. im Ch. Links Verlag

Berlin 2005, 296 Seiten mit 300 Abbildungen, Festeinband, 29,90 Euro

ISBN 3-86153-373-1

Die Grünen in Europa. Ein Handbuch

Hrsg. von der Heinrich-Böll-Stiftung im

Verlag Westfälisches Dampfboot

Münster 2004, 312 Seiten, 19,90 Euro

ISBN 3-89691-571-1

Gedächtnispolitik. Eine kritische Zwischenbilanz

Mit Beiträgen u.a. von Heinz Dieter Kittsteiner, Volkhard Knigge, Agnieszka Pufelska, Jens Hüttmann, Barbara Breysach, Johannes Zechner und Corinna Tomberger

Hrsg. von der Heinrich-Böll-Stiftung

Berlin 2003, 192 Seiten, 8 Euro

ISBN 3-927760-44-7

Der homosexuellen NS-Opfer gedenken

Mit Beiträgen u.a. von George L. Mosse, Claudia Schoppmann, Katharina Kaiser, Klaus Müller, Frank Wagner, Thomas Rahe, Günter Grau und Rainer Hoffschildt

Hrsg. von der Heinrich-Böll-Stiftung

Berlin 1999, 160 Seiten, 5 Euro

ISBN 3-927760-36-3

6 Frauenpolitik und Geschlechterdemokratie



Geschlechterpolitik macht einen Unterschied

Erfahrungen der Heinrich-Böll-Stiftung

in vielen Herren Ländern

Hrsg. von der Heinrich-Böll-Stiftung

Berlin 2009, 72 Seiten, zahlreiche Photos

Die Verhältnisse zwischen den Geschlechtern sind überall auf der Welt in Bewegung geraten. Wirtschaftliche und kulturelle Umwälzungen bringen immer neue Lebens- und Arbeitsformen hervor. Wenn dies auch zum Vorteil von Frauen geschieht, dann ist dies meist das Ergebnis feministischer Netzwerke, kleiner wie großer Gender-Organisationen und einzelner mutiger Frauen. Sie wehren sich gegen ihre soziale und politische Exklusion, gegen die Verarmung ihrer Lebenswelt, gegen Unterdrückung und Gewalt.

Verglichen mit der Situation der Frauen vor 100 Jahren sind zwar große Fortschritte zu verzeichnen. Aber das Machtungleichgewicht zwischen den Geschlechtern besteht weitgehend zugunsten der Männer fort. Dabei braucht die Politik längst eine feste Geschlechterperspektive in allen Bereichen – egal, ob es um Wirtschaft, Sicherheit oder Umwelt geht. Politik kann erst dann erfolgreich sein, wenn sie alle Geschlechter einbezieht. Geschlechtergerechtigkeit ist ein ambitioniertes Ziel. Die Heinrich-Böll-Stiftung setzt sich mit vielen Verbündeten weltweit dafür ein. Diese Publikation gibt einen Überblick über dieses Engagement.



Dem gut geschriebenen Buch ist eine große Leserschaft in der Friedens- und Konfliktforschung und bei den politischen Entscheidungsträgern zu wünschen.

S+F, Zeitschrift für Friedensforschung und Sicherheitspolitik

Hoffnungsträger 1325

Eine Resolution für eine geschlechtergerechte Friedens- und Sicherheitspolitik in Europa

Hrsg. im Ulrike Helmer Verlag vom Gunda-Werner-Institut in der Heinrich-Böll-Stiftung

Königstein/Ts. 2008, 272 Seiten, 25 Euro

ISBN 978-3-89741-282-8

Seit Oktober 2000 gibt die vom UN-Sicherheitsrat verabschiedete UN-Resolution 1325 den Weg zu einer geschlechtersensiblen Friedens- und Sicherheitspolitik vor und könnte ein Meilenstein für die internationale Politik sein. Doch sie hat bisher keine eigene institutionelle Kraft im UN-System und in der internationalen Staatengemeinschaft entfaltet. Die UN-Resolution 1325 endlich umzusetzen ist eine Forderung, für die sich viele Frauen und Frauennetzwerke weltweit seit Jahren einsetzen. Doch die Widerstände sind groß. Auch in Europa.

Das Buch schließt Wissenslücken über geschlechtersensible friedens- und sicherheitspolitische Ansätze und beleuchtet kritisch die gegenwärtige Politik – auch in ihren Wirkungen auf Drittländer, in denen die EU oder Deutschland sich an internationalen Militärmissionen beteiligen. Außerdem werden Vorschläge und Initiativen für die Umsetzung der Resolution präsentiert.

Mit Beiträgen u.a. von Sanam Naraghi Anderlini, Andreas Zumach, Karen Barnes, Lynne Christine Alice, Mariam Notten und Ute Scheub.

Mehr Qualität durch Gender-Kompetenz

Ein Wegweiser für Training und Beratung
im Gender Mainstreaming

Von Angelika Blickhäuser und Henning von Barga

Hrsg. von der Heinrich-Böll-Stiftung im Ulrike Helmer Verlag
Königstein/Ts. 2006, 224 Seiten, 15 Euro

ISBN 3-89741-199-7

Gender und Militär. Internationale Erfahrungen mit Frauen und Männern in den Streitkräften

Hrsg. von Ruth Seifert, Christine Eifler und der
Heinrich-Böll-Stiftung im Ulrike Helmer Verlag

Königstein/Ts. 2003, 316 Seiten, 24,95 Euro

ISBN 3-89741-131-8

Geschlechterdemokratie wagen

*Mit Beiträgen u.a. von Werner Sauerborn, Mechthild Bereswill,
Peter Döge, Barbara Holland-Cunz, Dörthe Jung, Ralf Lange,
Claudia Neusüß, Gabriele Schambach, Henning von Barga*

Hrsg. von der Heinrich-Böll-Stiftung im Ulrike Helmer Verlag
Königstein/Ts. 2003, 296 Seiten, 15 Euro

ISBN 3-89741-113-X

Wie weit flog die Tomate?

Eine 68erinnen-Gala der Reflexion

*Mit einer Einleitung von Halina Bendkowski und Beiträgen u.a.
von Helke Sander, Marlene Streeruwitz, Viola Roggenkamp,
Frigga Haug, Franziska Groszer, Dorothee Damm*

Hrsg. von der Heinrich-Böll-Stiftung

Berlin 1999, 264 Seiten, 7,50 Euro

ISBN 3-927760-32-3

7 Stadtentwicklung

Das neue Gesicht der Stadt

Strategien für die urbane Zukunft im 21. Jahrhundert

Hrsg. von der Heinrich-Böll-Stiftung

Berlin 2006, 208 Seiten, 8 Euro

ISBN 3-927760-52-8

Kommunale Politik in Europa

Hrsg. von der Heinrich-Böll-Stiftung

Berlin 2004, 144 Seiten, 6 Euro

ISBN 3-927760-47-1

Kriminalität und Sicherheit

Neue Herausforderungen für Städte und Gemeinden in der
Präventions- und Polizeiarbeit

Hrsg. von Gerald Munier und der Heinrich-Böll-Stiftung

Berlin 2002, 208 Seiten, 10 Euro

ISBN 3-927760-41-2

Bürgerbeteiligung in Städten und Gemeinden.

Ein Praxisleitfaden für die Bürgerkommune

Von Lars Holtkamp

Hrsg. von der Heinrich-Böll-Stiftung

Berlin 2001, 2. Auflage, 152 Seiten, 6 Euro

ISBN 3-927760-37-4

8 Kunst und Kultur

Eingebrannte Bilder. Von Ernst Volland

Eine Ausstellung in der Heinrich-Böll-Stiftung. Katalog.

Hrsg. von der Heinrich-Böll-Stiftung

Berlin 2009, 44 Seiten, zahlreichen Abbildungen, darunter
24 Foto-Arbeiten des Künstlers

ISBN 978-3-86928-004-2

Jahreszeiten, Tagesanbrüche

Literatur und Kunst im Heinrich-Böll-Haus Langenbroich

Hrsg. von der Heinrich-Böll-Stiftung

Berlin 2006, 88 Seiten, 5 Euro

ISBN 978-3-927760-57-8

Um etwas Zeit zu retten. Literatur und Kunst im Heinrich-Böll-Haus Langenbroich

*Anthologie mit Werken von Jovan Nolic, Jacinta Escudos,
Ivetta Gerasimchuk, Agus R. Sorjono, Ales Rasanau u.v.a.*

Hrsg. von der Heinrich-Böll-Stiftung

Berlin 2003, 88 Seiten, 5 Euro

ISBN 3-927760-45-5

III STUDIEN, POLICY PAPERS UND DOKUMENTATIONEN

1 Schriften zur Demokratie

Drogen, Dollars, Demokratie

Herausforderungen durch den Drogenhandel in Mexiko und Brasilien

Hrsg. von der Heinrich-Böll-Stiftung

Schriften zur Demokratie – Band 13

Berlin 2009, 80 Seiten

ISBN 978-3-86928-002-8

Die NATO in einer veränderten Welt

Hrsg. von der Heinrich-Böll-Stiftung

Schriften zur Demokratie – Band 12

Berlin 2009, 36 Seiten

ISBN 978-3-86928-001-1

What can Europe do in Iraq?

Recommendations for a new U.S.-European collaboration

Edited by the Heinrich Böll Foundation

Publication series on Democracy – Volume 11

Berlin 2009, 92 pages

ISBN 978-3-86928-000-4

Gefährliche Liebschaften. Rechtsextremismus im kleinen Grenzverkehr

Hrsg. von der Heinrich-Böll-Stiftung und dem Kulturbüro Sachsen

Schriften zur Demokratie – Band 10

Berlin 2008, 208 Seiten

ISBN 978-3-927760-99-8

Ethnonationalism and State Building

Edited by the Heinrich Böll Foundation

Publication series on Democracy – Volume 9

Berlin 2008, 68 pages

ISBN 978-3-927760-96-7

Werte und Interessen in den internationalen Beziehungen – eine Dimension deutscher und europäischer Außenpolitik

Eine Studie von Joscha Schmierer

Hrsg. von der Heinrich-Böll-Stiftung

Schriften zur Demokratie – Band 8

Berlin 2008, 24 Seiten

ISBN 978-3-927760-90-5

1968 revisited. 40 years of protest movements

Ed. by Noro Farik. Published by Heinrich Böll Foundation

European Union Office

Writings on Democracy – Volume 7

Brussels May 2008, 68 pages (auch auf Französisch erhältlich)

Somalia. Alte Konflikte und neue Chancen zur Staatsbildung

Hrsg. von der Heinrich-Böll-Stiftung

Schriften zur Demokratie – Band 6

Berlin 2008, 144 Seiten

ISBN 978-3-927760-79-0 (auch auf Englisch erhältlich)

Leben in der Illegalität. Ein Dossier

Hrsg. von der Heinrich-Böll-Stiftung in Zusammenarbeit mit den Flüchtlingsräten Hessen und Niedersachsen

Schriften zur Demokratie – Band 5

Berlin 2008, 92 Seiten

ISBN 978-3-927760-80-6

Transnationale Unternehmen vor Gericht

Über die Gefährdung der Menschenrechte durch europäische Firmen in Lateinamerika

Eine Studie von Wolfgang Kaleck und Miriam Saage-Maaß

Hrsg. von der Heinrich-Böll-Stiftung

Schriften zur Demokratie – Band 4

Berlin 2008, 120 Seiten

ISBN 978-3-927760-78-3 (auch auf Englisch erhältlich)

Banlieue Europa

Jugendunruhen – Stadt – Migration

Dokumentation einer Konferenz der Heinrich-Böll-Stiftung, dem Georg-Simmel-Zentrum für Metropolenforschung und dem British Council Germany am 26./27.1. 2007 in Berlin

Hrsg. von der Heinrich-Böll-Stiftung

Schriften zur Demokratie – Band 3

Berlin 2007, 64 Seiten

ISBN 978-3-927760-73-8

International Assistance and Governance in Afghanistan

A study by Hamish Nixon

Ed. by the Heinrich Böll Foundation

Publication series on Promoting Democracy under Conditions of State Fragility – Issue 2

Berlin 2007, 40 pages

ISBN 978-3-927760-66-0

(nur noch als Download erhältlich, Printversion vergriffen!)

Afghanistan

Hrsg. von der Heinrich-Böll-Stiftung

Schriften zur Demokratieförderung unter Bedingungen fragiler Staatlichkeit – Band 1

Berlin 2006, 88 Seiten

ISBN 3-927760-54-4

(auch auf Englisch! – beide Versionen nur noch als Download erhältlich, Printversion vergriffen!)

2 Schriften zu Europa

Ethnonationalismus und State Building

Dokumentation einer Tagung der Heinrich-Böll-Stiftung
im April 2008

Hrsg. von der Heinrich-Böll-Stiftung

Schriften zu Europa – Band 5

Berlin 2008, 60 Seiten

ISBN 978-3-927760-93-6

Die Zukunft der europäischen Migrationspolitik – Triebkräfte, Hemmnisse und Handlungsmöglichkeiten

Ein Policy Paper von Steffen Angenendt

Hrsg. von der Heinrich-Böll-Stiftung

Schriften zu Europa – Band 4

Berlin 2008, 72 Seiten

ISBN 978-3-927760-88-2

(nur noch als Download erhältlich, Printversion vergriffen!)

ERENE – eine Europäische Gemeinschaft für Erneuerbare Energien

Eine Machbarkeitsstudie von Michael Schreyer und Lutz Mez

Hrsg. von der Heinrich-Böll-Stiftung

Schriften zu Europa – Band 3

Berlin 2008, 96 Seiten

ISBN 978-3-927760-83-7 (auch auf Englisch erhältlich)

Die Zukunft des Verfassungsvertrages

Positionen und Vorschläge der Grünen und anderer
europapolitischer Akteure

Eine Studie von Michael Schreyer

Hrsg. von der Heinrich-Böll-Stiftung

Schriften zu Europa – Band 2

Berlin 2007, 40 Seiten

ISBN 978-3-927760-59-2 (auch auf Englisch erhältlich)

Ist Europa noch zu retten?

Hrsg. von der Heinrich-Böll-Stiftung

Schriften zu Europa – Band 1

Berlin 2006, 88 Seiten

ISBN 3-927760-56-0

3 Schriften zur Ökologie

Urban Futures 2030

Visionen künftigen Städtebaus und urbaner Lebensweisen

Hrsg. von der Heinrich-Böll-Stiftung

Schriften zur Ökologie – Band 5

Berlin 2009, 96 Seiten, ISBN 978-3-86928-008-0

Grüne Wege aus der Autokrise

Vom Autobauer zum Mobilitätsdienstleister

Ein Strategiepapier von Weert Canzler und Andreas Knie

Hrsg. von der Heinrich-Böll-Stiftung

Schriften zur Ökologie – Band 4

Berlin 2009, 32 Seiten

ISBN 978-3-86928-005-9

Auf dem Weg zu einem Green New Deal

Die Klima- und die Wirtschaftskrise als transatlantische

Herausforderungen

Hrsg. von der Heinrich-Böll-Stiftung

Schriften zur Ökologie – Band 3

Berlin 2009, 56 Seiten

ISBN 978-3-86928-003-5 (auch auf Englisch erhältlich)

Bali, Poznan, Kopenhagen – Dreisprung zu einer neuen Qualität der Klimapolitik?

Ein Hintergrundpapier von Christoph Bals

Hrsg. von der Heinrich-Böll-Stiftung in Zusammenarbeit mit

Germanwatch

Schriften zur Ökologie – Band 2

Berlin 2008, Photos, 52 Seiten

ISBN 978-3-927760-81-3 (auch auf Englisch erhältlich!)

(nur noch als Download erhältlich, Printversion vergriffen!)

The Greenhouse Development Rights Framework: The Right to Development in a Climate Constrained World

Published by the Heinrich-Böll-Stiftung, Christian Aid, EcoEquity and the Stockholm Environment Institute

Publication Series on Ecology – Volume 1

Revised second edition! Berlin 2008, 112 pages, photos

ISBN 978-3-927760-71-4

4 Schriften zu Bildung und Kultur

Kreativen:Wirkung

Urbane Kultur, Wissensökonomie und Stadtpolitik

Hrsg. von der Heinrich-Böll-Stiftung

Schriften zu Bildung und Kultur – Band 2

Berlin 2008, 80 Seiten

ISBN 978-3-927760-84-4

(nur noch als Download erhältlich, Printversion vergriffen!)

Bildung für den Bedarf?

Zum Stellenwert von Natur- und Ingenieurwissenschaften im
Bildungssystem

Hrsg. von der Grünen Akademie in der Heinrich-Böll-Stiftung

Schriften zu Bildung und Kultur – Band 1

Berlin 2007, 72 Seiten

ISBN 978-3-927760-72-1

5 Schriften zu Wirtschaft und Soziales

Das soziale Europa

Eine Studie über die Bedingungen und Möglichkeiten grüner Sozialpolitik in Europa

Von Helmut Wiesenenthal und Andrea Goymann

Hrsg. von der Heinrich-Böll-Stiftung

Schriften zu Wirtschaft & Soziales – Band 3

Berlin, Juli 2008, 72 Seiten

ISBN 978-3-927760-85-1

Die Zukunft sozialer Sicherheit

Hrsg. von der Heinrich-Böll-Stiftung

Schriften zu Wirtschaft & Soziales – Band 2

Berlin 2007, 148 Seiten

ISBN 978-3-927760-70-7

Grüne Marktwirtschaft

Hrsg. von der Heinrich-Böll-Stiftung

Schriften zu Wirtschaft & Soziales – Band 1

Berlin 2007, 48 Seiten

ISBN 978-3-927760-69-1

6 Schriften des Gunda-Werner-Instituts

Frieden, Sicherheit und Geschlechterverhältnisse

Feministische Positionen und Perspektiven zur Friedens- und Sicherheitspolitik

Hrsg. von der Heinrich-Böll-Stiftung

Schriften des Gunda-Werner-Instituts – Band 6

Berlin 2009, 80 Seiten

ISBN 978-3-86928-007-3

Männer laden ein: Geschlechterdialoge

Dokumentation einer Fachtagung des Forum Männer in Theorie und Praxis der Geschlechterverhältnisse und der Heinrich-Böll-Stiftung am 7./8.12.2007 in Berlin

Hrsg. von der Heinrich-Böll-Stiftung

Schriften des Gunda-Werner-Instituts – Band 5 (die Multimediale Dokumentation der Fachtagung ist als DVD erhältlich)

Berlin 2008, 24 Seiten

ISBN 978-3-927760-91-2

Soziale Sicherheit neu denken

Bedingungsloses Grundeinkommen und bedarfsorientierte Grundsicherung aus feministischer Sicht

Ein Policy Paper von Susann Worschech

Hrsg. von der Heinrich-Böll-Stiftung

Schriften des Gunda-Werner-Instituts – Band 4

Berlin 2008, 52 Seiten

ISBN 978-3-927760-89-9

Männer und Alter(n) – Perspektiven in Geschlechterverhältnissen

Dokumentation einer Fachtagung des Forum Männer in Theorie und Praxis der Geschlechterverhältnisse und der Heinrich-Böll-Stiftung in Berlin

Hrsg. von der Heinrich-Böll-Stiftung und dem Forum Männer

Schriften des Gunda-Werner-Instituts – Band 3

Berlin 2007, 48 Seiten

ISBN 978-3-927760-75-2

Human Security = Women's Security?

Keine nachhaltige Sicherheit ohne Geschlechterperspektive
Dokumentation einer Tagung. Hrsg. von der Heinrich-Böll-
Stiftung (überarbeiteter Nachdruck aus dem Jahr 2004)
Schriften des Gunda-Werner-Instituts – Band 2
Berlin 2007, 224 Seiten
ISBN 978-3-927760-74-5

Männerpolitik(en)

Dokumentation einer Fachtagung des Forum Männer in Theorie
und Praxis der Geschlechterverhältnisse und der Heinrich-Böll-
Stiftung am 30.6./1.7. 2006 in Berlin
Hrsg. von der Heinrich-Böll-Stiftung und dem Forum Männer
Schriften des Gunda-Werner-Instituts – Band 1
Berlin 2007, 64 Seiten plus CD-ROM
ISBN 978-3-927760-67-7

Slow Trade – Sound Farming

Handelsregeln für eine global zukunftsfähige Landwirtschaft

Hrsg. von der Heinrich-Böll-Stiftung und Misereor

2. Auflage, Berlin 2008, 92 Seiten

To Have And Have Not

Resource Governance in the 21st Century

By Patrick Alley, Celio Bermann, Luke Danielson, Heidi Feldt, Sudha Mahalingam, Alejandro Nadal, Chandran Nair, Samuel Nguiffo, and Silas Siakor

Berlin 2007, 48 pages

(auch auf Deutsch erhältlich, jedoch nur noch als pdf-Version, Printausgabe vergriffen!)

Mythos Atomkraft. Über die Laufzeitverlängerung von Atomkraftwerken

Von Felix Chr. Matthes (mit Beate Kallenbach-Herbert)

Hrsg. von der Heinrich-Böll-Stiftung

Berlin 2006, 32 Seiten

(nur noch als Download erhältlich, Printversion vergriffen!)

Mythos Atomkraft. Über die Risiken und Aussichten der Atomenergie

Von Gerd Rosenkranz

Hrsg. von der Heinrich-Böll-Stiftung

Berlin 2006, 40 Seiten

Heinrich Böll und Polen

Texte und Dokumente. Zusammengestellt und eingeleitet von Markus Schäfer

Hrsg. von der Heinrich-Böll-Stiftung

Berlin 2004, 140 Seiten

Jahresbericht der Heinrich-Böll-Stiftung 2008

Berlin 2009, 72 Seiten, Fotos und Abbildungen

Annual Report of the Heinrich Böll Foundation 2008

Berlin 2009, 24 pages

Empfehlung zum Schluss



Das Haus Schumannstraße 8

Eine Darstellung des Neubaus der Heinrich-Böll-Stiftung. Hrsg. von der Heinrich-Böll-Stiftung. Katalog (in dt. und engl. Sprache) mit 36 Seiten und zahlreichen Abbildungen, darunter 22 vierfarbige Photos des Gebäudes.

ISBN 978-3-927760-97-4

Die Bücher der Heinrich-Böll-Stiftung sind im Handel erhältlich. Sie können auch direkt über die Stiftung bestellt werden. Die Lieferung erfolgt gegen Rechnung zzgl. Porto. Die Broschüren und Schriften sind überwiegend kostenfrei, wir bitten lediglich um einen Beitrag zu den Versand- und Verpackungskosten.

Stand: Oktober 2009

Gestaltung: graphic syndicat, Michael Pickardt;
in Anlehnung an das graphische Konzept von
blotto Design, Berlin

Titelphoto: Manuela Schneider

Heinrich-Böll-Stiftung
Die grüne politische Stiftung
Schumannstraße 8
10117 Berlin
T 030-28534-0
F 030-28534-109
E info@boell.de
W www.boell.de